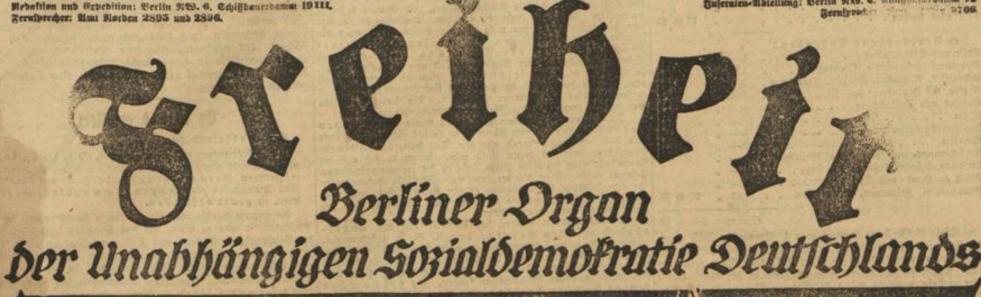
Die "freiheie" ericheint morgens und nachmittags, an Sonn- und gestiogen nur morgens Der Bengspreis beitägt bei freier Enstellung ins Dans für Große-Verlin 4.— M., bei direstem Postdezug monati. 4.65 M., bei Fudellung unter Lireidend für Deutschland 6.56 M., fürs Unsland 7.50 M., per Brief 12.50 M.

Inferete toffen die achgespath Monnarrillezeile ober berm Naum 1,20 Mil. Wortenzeigen bas fettgebrucke Wert 20 Pt. iedes meister Wert 25 Pt. Leierungszuschlag To Prop. Bei Samilium in Derienzunfungsanzeigen idlit der Fulchlag fort. Inferete für ben deraufe tolgenden Cag mullen fodderfiens die Alle nachmittags bei der Caprolitien auf gegoben foin.

Suferaten-Mbtellung: Berlin RTS. C. Achifformerbarem 19



Auflösung im Balti

Bermondt friecht zu Areuze.

I. II. Mm fterbam, 15. November. Rad Delbungen bollanbifder Blatter aus Baris finb bort Berichte eingelaufen, bag Cherft Bermonbt angebuten habe, Ach ber englifden Megierung gu unterfetten. Er werbe Lettlanb raumen und bie beutfden Truppen ent. laffen,

Erfte Cigung ber internationalen Rommiffion für bas Ballifum.

T. II. Umfterbam, 15. Mobember. Rach einem Bericht bes "Telegraaf" aus Ronigsberg hat bie internationale Rommiffion für bie baltifchen Lanber ihre erfte Cipung abgehalten. Der Chef bes Stabes ber Armee Bermondt fowie bie Bubrer ber unabhangigen Brei-Torpe find gu ber Tilfiter Ronfereng eingelaben morben. Breies Beleit ift ihnen gugefichert worben.

Preugifcher Erlag an Die Baltentruppen.

Berlin, 15. Robember.

Der prenfifche Minifter bes Innern gibt befannt: Unter Desugnahme auf ben in Rr. 200 bes "Reiche. und Staatsangeigere" für 1919 befanntgegebenen Beichluft ber Reicheregierung bom 80. Oftober b. 3. werben hiermit bie im Baltifum noch im ruffigeforbert, un ver gilglich unter Radtehr in bas Meichagebiet aus jenem Dienft ausgutreten, wibrigenfalls fle auf Brund des § 28 bes Reiche- und Staatsangeforinteitspefebes bom 22 Juli 1918 (Reiche-Gefehlatt G. 583) ber preußifden Staatsangehorigteit für berluftig ertlart merben.

Umerita gegen Somjetrugland.

Loubon, 15. Robember.

Mus Rem Port wird ber "Times" berichtet, bag bas Staatebepartement mitgeteilt habe, bag bie amerifanifche Regierung feinem Brojette ihre Buftimmung geben weibe, meldes irgendein Rompromif mit ber bolfde wiftifden Re-gierung ins Auge faffe. Im weiteren wurden bie Bereinigten Scaten niemals an einer Ronfereng teilnehmen, gu ber Bertreter ber Bolidemiften zugelaffen würben. Die Bolitit bes Staatebepartements befiebe barin, Die bon amerifaniiden Erporteuren eingegangenen Berpflichtungen mit ben ruffiiden Berbrauchsgenoffenfanften burdauführen, um bie nicht. bolfdewiftifden Gebiebe Ruftanbs mit Lebensmitteln unb Meibern gu berforgen.

Rriegsgefangenenaustaufch gwifden Polen und Comjetrufifanb.

Motterbam, 18. Nobember. Dailt Derald erfahrt aus Barichau bom 9. Ro-Abtommen mit einer bolidemiftifden Rommiffion iber bie Befreiung ber polnifchen Ariegogefangenen aus ben ruffifden Foris und Stongentrationslagern abgefchloffen bat. And alle ruffijden Rriecogejangenen werben bon ben Bolen freigejaffen

Bombenanichlag in Mostan.

Mmferbam, 16. Robember. "Telegroos" melbet one Bonbon: Der Berteibigungs. ausichuf in Dostan berichtet, bag bort am 4. b. DR. ein Bombenanidlag verübt murbe, bei bem mehrere Berfonen petotet und vermundet murben. Der Ausschuft beschulbigt bie Anarchiften, baf fie Unichlage auf Somjetruf. Iand erganisierten. Die Bolfdemiften beranftalteten einen Angriff auf bas Dauptquertier ber Berichworer, bie hierbei bas gange Gebaube in Die Luft fprengten. Samtliche Berichworer find babei umgefommen.

Der Adiffundentag vor ber infernationalen Arbeitstonferens.

I. II. Winfterbam, 15. Robember. Rad einem Erdange-Telegramm fand am Dienetag auf ber der Arbeitgeber iber ben Achtfrumbentog fratt. Buleht griffen und einer mufterguttigen Gerenhaftigfeit."

auch bie Rogierungsvertreter in bes Wortgefeiht ein, und et golang ihnen, eine Entichließung buchensehen, burch bie bie pauge Rrace einschließlich ber Bufahantrage an einen 18gliebeigen Musichus verwiefen wurde, ber fich aus je fünf Mitgliebern ber brei Bertreiergruppen gujanmenfett.

Die Bernehming hindenburgs.

Berlin, 16. Revember (33. 2. 3.) Der Barlamentarijde Unterjudungs. Mus fhuß hat beute bie an Beaeralfelbmarical b. Ginberburg gu richtenden Fragen formuliert. Es wird bon ber Entiche bung bes Generalfeldmarichalls abbangen, ob er biefe Fragen in bet Radmittag, Cibung bes Montag, ober erit am Dienstag beant. werten will, Am Montag Bormittag wird ber Untersuchungs-ausichuß in ber Bernehmung bes Staatsjefretars Dr. Selfferich fortfahren.

Das Wahlergebnis in Rumanien.

Rach Melbungen aus Butareft haben die Bahlen im alten Rumanien ergeben: Bur bie Bartei Bratianu 102 Sibe, für die Bauermpartei 65, für die Nationaliften 18, für die liberolen Diffibenten 8, für die Bartel Avereden 6 Sibe, für bie Partei Tale Jonesen 1 Gib, für die Bartei Margh Toman 13, für cie Unobhangigen 10, für bie Cogialiften 8 Sige, bie Arbeiterpartei 1 Gib, für Die Demofratifche Union 3 Bige. Dreiftig Refultate, barunter bas bon Bufareit, fteben noch aus.

In Giebenburgen und im Banat find bis jest gegablt für die nationale Bartei Mainiu 161, für die Ungarn 5. für bie Edgwoben 5, für bie Bauern 2, für bie Sachfen 2 Sibe Gs fieben noch 80 Baflergebniffe aus. In ber Butowine er-hielten die Unionifien 17 Mancate, die Unafhangigen 8. Das Ergebnis aus Beharabien ift noch nicht befannt. Die Sogia-liften haben offigiell an ber Bahl nicht teilgenammen.

Die frangöfische Parteipreffe zum Tobe hugo hanies.

Erft beute tonnen wir die Radrufe einiger frango. fifder fogialiftifder Beitungen aum Tode Sugo Saafes veröffentlichen, ba die Uebermittlung ber Musiandspoft infolge der Berfebrefiorungen ber lebten Tage faft völlig unterbrochen war. Leider find sahlreiche Bartei-blatter bes Austandes auch bis beute noch nicht eingetroffen.

Der "Bobulaire" widmet Saafe folgende Borte bes Webenfens:

"Bie Jaures, wie Lieblnecht, wie Roja Lugemburg unb Rurt Giener, fo mußte auch Dugo Daafe, Diefer eble Marigret des Sogialismus, dem Anjall jenes Etenben ettlege Nrm die fondlichfte Reaftion geführt hat . .

Unferen fogialiftifden Benoffen jenfeits bes Rheins fibermitteln wir unter biefen tragifchen Umftanben ben Ausbrud bes bewegleften Beileibs ber frangofifchen Cogialiften. Reiner von ihnen wird jemale ben bewundernewerten Rut vergeffen, mit bem Baofe mabrent bes Rrieges fich gegen ben beutiden Militarismus, gegen bas Albeutichtum und gegen ben Imperialismus wenbete, mit bem er bie Deportationen aus bem befehten Gebiete Franfreiche, mit benen er bie Berbrechen bes Raifers und feiner Rnechte ans Licht gog, mit bem er ununterbrochen einen gerechten und fofortigen Frieden, ber auf bem Gelbitbeftimmungsrecht ber Boller berubte, forberte, mit b- te er ben icanbliden Bertrag bon Breft-Litowit beflagte.

Der trauernben Bitwe Saafes und all ben Geinen Abermitteln wir ben Ausbrud unferer brüberlichen Teilnahme."

"La France Libre" fcreibi:

Sonfe ift einer ber berborragenbften Weftelten ber beutiden unabbangigen Cogialiften, gugleich aber auch einer ber weitaus geachtetften, benn er war bie Bauterfei; felbft und ber Mut in Berfon.

Sugo Saafe ift mabrend bes Rrieges nicht in ben allbeutiden Bahnfinn verfallen, wie die beutiden Rechtsfogialiften. Er war einer ber wenigen Abgeordneten, welche fich im Reichetag gegen die Bolltit ber Billfur und des Schredens gomandt bat, mit ber bas beutide Raiferreich bie Welt beberrichen

wollte. Man fann fagen, bağ bas, mas Saafe - ebenfe wie Jaures nternationalen Arbeiterlonfeming in Bafbinition eine beftige mit feinem Leben begablt bat, feine Treue für ein erbabenes Aus prade gwifden ben Bertretern ber Arbeiter und benen fogialiftides Abeal mar, unterfrüht von einem reinen Gewiffen

The standard of life.

Bon Wilhelm Dittmann.

Barum benn bie englische leberichrift? Warum nicht auf gut Deutid: "Der notwendige Lebens-unterhalt?" Run, weil mancher über ben Artifel binwegieben murde, ber durch die englische Ueberichrift aum Beien beranloft wird. Außerdem aber auch, weil die Sache wirflich - en glifch ift! Wir Deutschen bruften uns gern und viel mit unferer

Grundlichfeit. In praftifchen Dingen fehlt fie uns aber febr oft. Bort und fort lieft man jebt bei uns von Streifs und Lohnbewegungen, verantaft durch die gestiegenen Breife für alle Lebensbedürfnisse. Ziedermann spürt die Breiserhöbungen und tropdem sicht man im Brolifum immer mieder auf Lamentationen über die angeblich unverschämten Lohnund Gehaltsforderungen Diefer ober jener Arbeiter., Angeitellten- ober Beamtenididit.

Dagegen gibt es nur ein Mittel: Schwarz auf weiß mit unansechtbaren gabien vor ber Deffentlickeit nachzuweisen, was beute ber Leben sunterhalt einer Normalfamilie koftet. Solche Angaben fehlen heute
saft ganz. Sin und wieder laufen durch die Breise ein paar
Zahlen, die für einzelne Lebensbedürsnisse die Breissteigerungen angeben, ober sies zusammentallende kelistische Ausrungen angeben, aber eine aufammenfaffende ftatiftilde Auftellung für alle Bebenebedürfniffe, wie fie vor bem Rriege bin und wieder veröffentlicht wurde, befommt man nicht au

Gewiß ist eine solche Aufstellung bei der Berschiedenheit der Breile für "freie Waren" heute sowieriger als in der Borkriegszeit aber unmöglich ist sie nicht. Ihr Kehlen habe ich in lehter Beit sehr ort als einen großen Mangel emd-funden. Dei Johnbewegungen, zu deren Gelingen die Sym-pathie des Bublikums erforderlich ist, ist eine Gegenüber-testung der Bedarfs- und der Einfommens-Bissern das durchschiegendite Argument. burdidiagenbite Mrgument.

der Forderungen auf genoue und unanschisore Statistisfen, über Forderungen ouf genoue und unanschieden Berickoften bei Benerickaften bei Beite aller Lebensbedürfnisse und sie als Grundsogen sür ihre Lebensbedürfnisse und sie als Grundsogen sür ihre Lebenschedürfnisse und sie als Grundsogen sür ihre Lebenschieden bei den Lebensmittelpreisen siegen und fallen. Die englischen Gewerklichsten begussen sied auf Begründung ihrer Korderungen nicht mit allgameinen Angoden. Bied gründslicher und methodischer als unsere deutschen Gewerkschoften füßen sie ihre Korderungen auf genoue und unansechsogen stützen sie ihre Korderungen auf genoue und unansechsogen Statistissen, über den: "standard of lise", das zum merschenwindigen Lebensuntervellt erfordeilische Erstenzminiumm.

Much bem Unternehmertum und ben Beborben ift in England diese Methode bereits so in Fleisch und Bent übernagangen, daß sie ihnen selbstverständlich ersteint. Das
zeigt sich jetzt in dem von den Engländern deletzen rheimiichen Gwiet. In der Solinger Rieinei sen in Industrie ist es im Laufe der letzen Monate wiedenfolt zu wirsichen Rouflitten großchen Unternehmern und Arbeitern gefommen, in benen bie ergiefchen Beboiben bermitteind eingegriffen baben.

Jett bat die en glifche Bibilbeborde on die Stobt Solingen die Anffonderung ergeben laffen, ben "ntandard of life" festauftellen. Daroufbin bat bas ftädtifche Lebensmittelamt in Solingen unter hinzusiehung bon 7 Geweilichaftsbeamten und drei Bonsfrouen das Eristenzuninimmn für eine vierköpfige Arbeitersamilie im Solinger Industrischent festgesett, und die Kommission ist dabei ein stim mig zu folgendem Greiten gen gentlem Greicht und die Kommission ist dabei ein frim mig zu folgendem Greicht gebnis gefommen:

Bufammenftellung ber möchentlichen Saushaltungstoften einas

1000		pierto	pfigen	Bamil	ie.	
100	a) ftat	ionierte				
8		rot, 20 Bfunb			8.90 3	- Contraction
		artoffeln. 28			8,02	Bierri
		Brifdfleifd,			0,-	N23 1949 3
50	Grantm	Frijdwurft,	200 6it.	400 1914	1,00 .	No. 1985
125	Gramm	Sted. 1 Bfu	mb 1400	13 g	14,	P P P P
250	Gramm	Bierbefleifc,	2 % b. je	400 910	8,-	
50	Gramm	Margarine,	200 Gr.	550 Big.	2,20	1000
100	Gramm	Muslandsfelt,	400 Bt.	1500 %fg.	12,-	Sis nata
950	Gramm	Marmelabe,	1000 Gr.	180 Bjg.	8,60	NUMBER OF STREET
150	Gramm	Buder, 600	Gramm !	85 Big	0,78	AND LOCAL TO
250	Gromm	Mehl, 1000	Gramm	210 Bfg.	4,20	COLUMN STREET
195	Gramm	Rahrmittel,	500 Ør.	80 Big.	0,80	85,90 2
STATE OF THE PARTY OF		The state of the s		The state of the s		The second second

3								
ı	b) Freie 2	el	en	\$ m	itt	el:		
5	16 Biter Cel .					E		8,75 ER.
	34 Blund Raffee							7,
1	1 Pfund Malglaf	fee						2,
ï	omir.s.						St. 20 1	10

# Bfund Mehl, 1000 Bt., je Bfund 400 Big. 8,	
Oulfenfriichte, 1000 Gr., je Bjund 300 Big. 7,-	700
Gewürg, Zwiebel, Effig, Maggi 4,	and an order
Gemilfe 10	NAME OF PERSONS
2 Stild Gier 4	400000000000000000000000000000000000000
2% Bjund Bifch 7,50 .	INTERNATION.
4 Stild Deringe 8,00 .	
Cost gum Rochen 6,	77,85 30
c) Bericiebene Musgaben:	
Seife und Geifenpulver 5,- IR.	
Bubmittel (Edubereme, Clenpub) 1,50 .	
Schrubber, Bubtucher, Burften, Fenergeng . 8,	
Roblen, 0,8 Bentner je 6,- IR 5,20 .	
Rochgas und Beleuchtung	
Mirte 10,	
Bohnungsunterhaltung 3,	
Stenern	
Berficherungs. und Gemertichaftebeitrage . 5,	
Rleibung, Schube, Ergangungen bagu 40,	
Griat an Saus- und Ruchengerat 8	
Benugmittel, Beitungen, Bucher ufm 11,15 .	96,85 38

Summa: 240,- M

Diefe Aufstellung frammt vom 4. November 1919, Nach the find für die vierfopfige Normolfamilie wochentlich 240 Mart, also monatlich 1040, jährlich 12 480 Mart erforderlich. Dabei ift zweifellos noch nandes in der Auftellung febr niedrig angejett, wie g. B. Roblen, Diete und Steuern, Außerdem ift auch nur eine Familie von vier Ropfen gugrunde gelegt, mabrend die bentiche Rormolfamilie früher ftete auf funt Ropfe bemeffen worden ift. Dieje Aufftellung ft von unidiatborem Wert für die wirtichaftlichen Rampfe ber Arbeiter im Golinger Induftriebegirt, Im befehten Gebiet find die Lebensmittelverhöltniffe

febt günftiger als im übrigen Deutschland, fo bag bier eine Statistif noch bobere Biffern ergeben wurde. Wie viele Arbeiter, Angestellte und Beamte baben in Deutschland beute das Einfommen, das in Solingen als Existenzminimum sestgestellt worden ist? Sicher nur ein verhält-

niomagig fleiner Teil von ihnen, Unfere Genoffen in den Gemeindenvertretungen follten unter Berufung auf bas Solinger Beifpiel bafür forgen, daß überall in ähnlicher Weife das örtliche Existenzwinimum festgestellt wird. Mancher Lobntampf würde bann mit anderen Mugen angeseben werben, als es beute noch fo oft geichiebt,

Einigung im Zeichen Nostes.

Die rechtsfogialiftifche Begirtsorganifation für Grofi-Berlin batte au Sonntag vormittag vier Bersammlungen einberusen, die gegen die deurschnationalen Kundgebungen protestieren sollten. In den Bentral Feitsälen in der Alten Jasobstraße sprach Herr Kuttner, Redafteur des "Borwärts". Rach dem Bericht eines bürgerlichen Bureaus hat er u. a. folgendes ausgeführt:

er u. a. folgendes ausgeführt:

Die Vorgänge der letten Tage haben deutlich erkennen sossen, wo wir sieben. Bährend die Albeutschen bereits gang so tun, als sokn sie schon Oerren der Situation, hören wir zwar von der Regierung karte Wotte, aber mir eben feine Taten. (Beisall.) Wie gegen links, muß die Kraft, die gegen die Arbeitorschaft oft übereichsch geltend gemacht wurde, nun auch gegen rechts gedraucht werden. Wir müssen uns beute fragen: In denn oden alles in Oedmang? Und wied uns beim betriedigende Antwort gegeden, so müssen wir uns seine des Beruhigen der gegeden. Die Republik ist das Valladium der Keicheit, das wir uns nicht mehr entreihen lassen. Wir müssen der Reiheit, das wir uns nicht mehr entreihen lassen. Wir müssen der Reiheit, das wir uns nicht mehr entreihen lassen. Wir man sehr gegen die Juden und nient die Republik. Der Tag aber, an dem in Britis das erste Vogrom ausdricht, wird auch den Vollad des Sturzes der Rrublik beingen. Die Litentschen missen, was ihnen von den Untersuchungsausschäussen beweriteht. Der Grundsoh des Heren Deliserka lautet: Freedseit ist die größt. Grundigt des Heren Deilferich lautet: Frechheit ist die geröffte. Weltmacht! Als die Sache für die Alldeutschen vor dem Unterstuchungsausschuf keisel zu geben drodte, sprang de ier Derr in die Besche, Deser Mann dat sich geweigert, dem Abged diese Bohn seine Britan der Schen beiter Derr in die Beschen Antwort zu verweigern. Danit dat Derr Deliserich die Souveränkät des höchten deutschen Gerichtshofes und des

Wolfes beleichigt.
Am kommenden Montog, wenn Hindenburg vernom-men wird, wird es zu einer entscheidenden Kraitprobe kommen. Gehn Sie, Genossen nicht zum Mehfis-kog, dern man hat mir die bestimmte Versicherung gegeben, daß berartige Somdale nicht mehr vorsonmen. We werden an ande-ven Orien zusammenkommen. (Puruf: Abor mir Flinten.) Din den durgs Name wird auch von uns mit Ehrfurcht genannt, benn wir abeen die Grobe auch außerfilb ber Bartel. ber mir vorurteilen bas Spiel, bas mit feinem Ramen gebrieben wird. Ich hälte gegon einen offiziellen Emfang nichts gederbt. (Biderspruch.) kilder es ist unerhört, daß ein Cherst Reinstarb sein Cherst Reinstarb sein Cherst Reinstarb sein Cherst Reinstarb sein Studier ben Bumpen) hingeht und eine Ehrontoupamie auf eigene Kauft stellt. Die Kundgebung der Schiller vor Lindenburgs Wohnung war eine abgetarterte Demonitration ver Echuldrechteren. Das war teine darmiose Grainfationskourt. der Schuldrecktoren. Das war keine harmlofe Gramstationskont. Im Terze, en versuchen Smodenton und junge Leute Hindendurg am Betreien des Reichstages zu verbindern. Dieser Standelt trug einen offen monarch it iden, regierunosfeindlichen Sdosenker. Und dasei liegt im Reichstag eine Abteilung Sicherbolts vollzei. Der Temonstrotionszug von der Bolderung Sicherbolts vollzei. Der Temonstrotionszug von der Bolderung sicherbolts vollzei. Der Temonstrotionszug von der Bolderung eine Reteing abend war nach dem voraufgegennarnen Erlah von Roste die grenzenloseite Verhöhmung der Regierung Läst uns die Regierung morgen im Stich, din ich der erke, der die Arbeiter aufrufen wird, din ich der erke, der die Arbeiter aufrufen wird zur Selbst. dilfe zu ich eiten. Wert dann darf es nicht wehr möglich sein, daß die Teutschnationalen auch nur noch eine Berjammlung in Verlin abhalten. Dann wollen wir die Scharde dan der Brürde der Regierung gelichen fann, din ich selbst dafür, daß keine Dandramoten fliegen. Ich dabe mich erk umlängst mit Roste auseinandergescht, und ich erkläre, daß ich mit Noste durch Tid und Tünn gehen wurde, wenn er nach rech s is dart mit Notee auseimandergeledt, und ich erfläre, ban ich mit Noste durch Did und Dunn gehen wurde, wenn er nach trech sie dart werden würde, we nach links. Er muß vor allem den biffen Geift, den Coorf Reinhard, entlassen, (Lang andallender i fall.) Edemo darf sich der Genosse Darnisch nicht auf dloße Erlasse des ichränsen, sondern er muß odit nate Echalleiter entlernen.

Sollten insolge eines reaktionären Offizierputsches republike.

nifch gefinnte Truppen führerlos werden, fo merben mit ihnen m fi-

um Bolivoertretung und Regierung gu probogieren, fet ein beifpieltofer Alt parteipolitischer Demagogie. Die Realion tampfe mit außerster Erbitterung und unter Juhisenahme der berverflichften Mittel um die Wiedertehr ver alten Dereichaft. Bir Sozialdemolraten, sagte Krüger, sind grundsählich gegen Gewaltantoendung. Wenn aber Gewalt angewender werden soll, haben bie Reaftionare bas erfte Anrecht barauf, mit Bewalt befeitigt gu merben. Benn bie fogialbemofratifchen Regierungsmitglieber ibre bürgerlichen Rollegen nicht für ein Ginichretten regen bie Bronbeure gewinnen fonnen, fo muffen bie Gogial-bemofraten aus ber Regierung berausgeben. dem ofraten aus der Regierung herausgehen. Wenn seht nicht von der Regierung Ordnung geschaffen werde, so mochen wir sie selbut Wur wenn die Achterung mit aller Energie durchgreift, hat sie unsere Unterführung. Wenn sie versagt, greisen die Arbeiter selbst ein. Die Arbeiter missen nur oarauf verzichten, der Besten gegeneinander zu heben.
In der darauf solgenden Erdrierung wurde sich ar gegen Mosse die gesen Arbeiter uns darauf siehen. Unter stürznischem Beisall sührte ein Achter einzuschen, wenn es gegen links gebe. Weim er sich auf die Beisäwehr nicht verlassen könne, solle er die sozialemoskatischen Arbeiter rusen. Diese würdes sonnen Gömtliche Kodner traien

Arbeiter rufen. Diefe murber fommen, Camilide Reoner traien für eine fofortige Berftanbigung in ber Arbeitericaft jum riid-fichtelofen Kampf meren bie Reaftion ein. Es murbe hier fot-

gende Entidliefung angenommen: Die Amvefenden fordern die Barteileltung auf, unber guglich mit ben Aubrern ber Il. E. B. gufammengn-treten und unter hintanfehung aller parteipalitifden Dei-nungeberidiebenficiten über ble Mittel und Bege gu beraten, die gum gemeinsamen Rampt bes Broletariats, gang gleich mel-der Richtung, gegen bie Renttion führen. Es geht um ben lehten Reft ber Revolution. Es geht um ben Sieg ber Arbeiterfloffe, ober um ihre Riebertampfung burch ihre gefchwo-

Mufferbem murbe in allen Berfammlungen eine Entichl'e.

fung angenommen, in ber es u. a. beift:
Die Berfammelten find gewillt, die revolutionaren Errungenichaften mit allen Rraften und Mitteln gu verteinigen. Sie
forbera, bag die guftanbigen Befarben mit ber bisber geubien
Rachficht gegenflber ben beutschnationalen Treibereien brechen und mit aller Scharfe bagegen einfichre ten. Gie forbern insbefondere, daß endlich baran gegangen wird, bie noch immer in ben entscheibenben Staats- und Reichoftellen tatigen realtionaren Beamien und Difigiere, die gum Teil alfichtlich Ronflitte beraufbefcnvoren, rudfichtelos ohne Benfion entfernt werden. Gbenfo frie fofort und ohne alle Bension — alle — Schulleiter zu entlassen, die die Teiliabene der Schulgeit gu bentschandten Temonitar de ien mährend der Schulgeit veraniassen over dulden. Die Beise im lung richtet an die gesamte Arceiterissit die dringende Ausserten, den Bruderfrieg eingustellen und sich sum Kampf gegen die Reaktion einheitlich gusammenzu-

Es ist immerhin erfreulich, daß sich auch bei den Rechts-sozialisten die Einsicht zu regen beginnt, wie fehr die Politik ibrer Bartei Die Revolution geicandet und ber Begenrepointion die Wege geebnet bat. Es find ftarte Worte, die von den Lipven der Berren Ruttner und Rriiger gefloffen find. Mber es find eben borlaufig nur Borte, nicht mebr. Die Reaftion, die jebt befampft werden foll, fist nicht nur Die Alldeutiden. Die Reaftion, bas ift por allem bas Snitem Roste, für das die Gbert, Scheidemann, Ariger und Ruttner die volle Berantwortung mitgutragen baben. Wenn bie Berren barüber flagen, baf es jest um ben leben Reft ber Revolution gebt, fo muß ihnen bedeutet werden, baft fie daran iculd find, wenn es jest wirflich nur noch einen kleinen Reft der Revolution au verteidigen gibt.
Unch wir wünichen die Einigkeit des gesamten Brole-

tariats, ben gemeinsamen Rampf ber gangen Arbeiterflaffe genen ihren Teind, den Rapitolismus. Aber dieje Ginigfeit muß ausgeben bon ber Grundlage bes proletarifden Rlaffen tampfes. Gine Ginigfeit, bie nur bagu bestimmt fein foll, die Regierung der Berren Chert und Roste gegen bie Belfferich und Sindenburg au ichuten, lebnt bas revo-

lutionare Broletariat ab.

Bir miffen die Bedeutung diefer Stunden au ichaben, aber die Gefahr eines monardiftiiden Butides wird nicht badurch gebannt, daß in vier Bersammlungen ein Lippen-bekenntnis "gegen die Reaktion" abgelegt wied. Auerst miffen die Zaten kommen, bevor man den Worten Glauben schenken kann. Solange die Parteigenossen der Beriammlungsrejolutionare mit bem Belogerungeguftand. mit Schuthaft, mit Breffeverboten, mit Befangnis- und Ruchthausitrofen, mit Tobesurteiten gegenüber ber repo-Intionaren Arbeiterichaft regiert, bagegen ber Entwidlung der Gegenrevolution ibren pollen Lauf laft, folange wird ber Aufruf gur Ginigung gerade bon ben entichloffenen Teilen ber Arbeitericaft wie eine Berbobnung angefeben

Much die Demofraten mochen mobil. Borläufig allerbings nur im Sinterhaufe von Moffe, in der "Bolts.

burg" Berr Rarl Better:

Die Luft ift mit Dynamit gelaben. Bir, die Republit und bereitet, bie Demofratie, find be Angegriffenen. Deren natürliches Recht Pranger. ift bas ber Berteibigung. Seien wir wach! Die nachite Stunde icon fann von uns verlangen, bag mir noch einmal baran benten maffen. wie bas achtunbneungiges Mobell gu banbhaben ift. Denn mon tann ein Revolberattenigt nicht mit bem Berlefen ber gebn Gebote beantwortent

Das Borberhaus, das "Berliner Tageblatt", begnügt fich mit der Aufzählung der beutichnationalen Anten vom Sonnabend. Die übrige Demofratie halt sich gang surück.

Ingmifden lögt es fich Derr Roste nicht verbriegen, bie guten Begiebungen gu ben Gegenrevolutionaren oufrecht an erhalten. In einigen burgerlichen Blattern wird berichtet, bag herr Roste Connabend nachmittag gebeten habe, bon Generalfelbmaricall bon Bindenburg empfongen ju werben. Der Feldmaricall habe fich bereit finden laffen birfem Buniche zu entfprechen. Bei feiner Unterredung mit Roste babe er fich mit befonderem Rochbrud fiber die wirticaftlichen Sorgen ber Reichemehr ausgelaffen.

Berr Roste wird feinen Barteigenoffen bold ffor mochen, bag ihre Beforaniffe unbegrindet feien. Er ichlaft in Wiftelms Bett, er wird von Beren Dindenburg empfangen. Wie fann man ba bon einer Gegonrevolution reben?

nisch geschnite Führer verschaften, kuttner bedauerte zum Mit bericht verschaft er ihren kinveren Kunpi gegen das Unternehmerium führ. Der Gesabr von rechts gieichgiltig versche und ichte nehmen kinveren Kunpi gegen das Unternehmerium führ. die verschaft nicht nitter Südest um ist aber außerreten. Der ihren kinveren Kunpi gegen das Unternehmerium führ. die nicht nicht verschaft siehe und ichte gereten. Der ihren kinveren Kunpi gegen das Unternehmerium führ. die nicht nicht verschaft in der ihren kinveren Kunpi gegen das Unternehmerium führ. die nicht nicht verschaft in der ihren kinveren Kunpi gegen das Unternehmerium führ. die nicht in Wirtsamtelt gereten. Der ihre ihren kinveren Kunpi gegen das Unternehmerium führ. die nicht in Wirtsamtelt gereten. Der ihren kinveren Kunpi gegen das Unternehmerium führ. die nicht in Wirtsamtelt ber über auherordenlich bemühr einem Aprell, die Eingung ver Intsamtelt gereten. Der ihren kinveren Kunpi gegen das Unternehmerium führ. die ihren kinver ihren kinveren Kunpi gegen das Unternehmerium führ. die ihren kinver ihren k

gegen die Regierung gegen die Revolution gegeben. Bohlvorbereitete Strogendemonstrationen und Radaupersamme lungen lofen einander ab. Der Unterfuchungeausichnft, Die Mitglieder der Regierung werden beidimpft und berhöhnt In diefer Situation erlagt Die Regierung lediglich eine wohlwollende Berwarnung. Jeht kommen keine Erlasse: "Ich verbiete", jeht werden keine einjährigen Gesangnisterafen angedrobt, wan hört auch nichts davon, daß die Kübrer der gegenrevolutionären Anfrührer, daß ihre Breffe irgendwie in ihrer Freiheit eingeschrantt fei. bandelt fich ja biesmol nicht um Abeiter! Und Berr Roste geht gu Sinbenburg.

Es wird damentiert.

Berr Roste toilt foloonbes mit:

Die Behauptung ber "Freiheit", baf bie in ber am 14. Robenber wends abgebaltenen Berfammlung in ber Philfarmonie ericienenen Reidewehrangehörigen bon militatiden Dienfritellen ober Behörben tom manbiert worden feien, ift glatt erfunben.

In unform Bericht über Die gesprengte Berfammlung in ber Bhilbarmonie war gu lefen, bag bas Bubfifum aus Difigieren ber Reichemehr in Uniform und Bibil, aus fommanbierten Reidemehrfoldaten in Uniform, aus 14-16jabris gen Schulfungene bestand. Rur wer ben in ber Reichtwehr wiederauferstandenen prausischen Rabavergehorsam nicht lennt. wird baran glauben, daß die Neichswehrfoldaten völlig aus eigenem Antriebe gehandelt haben, als fie babei halfen, die Berfammlung gu fprengen.

3m "Bormarte" wirb "feftgeftellt", bag bie Gicherheitswent Freitagabend ihre Bilicht getan und ben ungulaffigen Umgug fowie bie Berfammlung in ber Philharmonie aufgeloft habe, Auch in einer an und gerichteten Rufdrift ber Gidert-itwoche wirb behauptet, bag fie in ber borgefdricbenen Beife fomohl bie Demonstrationsglige wie auch bie Berfammlung in ber Bhilbarmonie aufgeloft babe. Die . B. B. R." Abitbern nun in ihrer Sonntag-Moendausgabe ausführlich ben Berlauf ber Berfamen. lung. Es beift oort gum Schluft:

"Enbind mar es ein purer "Bufall", bag bie mit bem Raftauto patronillierende Siderficitowehr gang wie bei ber Drenfuh-Affare in Frantreich boa ben als Solbaten mastierten Demonstranten mit bem Ruf: "Doch bie Armeel Rieber mit ber Republit!" aur Freigabe bes Durchgange ber-

Die .B. B. R. find ein offigioles Organ und es wird bon ife ausbelidlich bemerft, bag ihr bie Mitteilungen über bie Bornange am Freitag .bon unafigebenber Geite" gugenangen feien. Die maggebenbe Seite bestätigt alfo, bag ber nationaliftifche, regierungefeinbliche Demonftrationegug bon ber Sicherheitemehr nicht behindert morben ift.

Konfervative Mordhege.

Die konservative Breffe betreibt feit Beginn ber Revofirtion eine sustematische Bebe, die darouf binousläuft, die Führer ber revolutionaren Arbeiterichaft zu ermorden. Auf diese Sebe sind alle Berbrecken zurückzuführen, die bisher an den Führern der Revolution verübt worden sind. Auch der Tod unseres Genossen Sugo Saale wird von der konservativen Bresse bejubelt. Bualeich fündigt sie istum-los weitere Attendate auf unsere Führer an. So ichreibt die deutschnotionale "Dangiger Allgemeine Beitung":

Dacfe wirb nicht ber eingige bleiben, ber biefe natnegemaße Entwidiung am eigenen Leibe erfahrt. Die Lieb. fnecht, Buge'mburg unb Gibner wurden im Berlauf ber Buftanbe getotet, bie fie felbft gegeltigt hatten. An feinem von ihnen aber hat fid wie an Sanfe bas Spridwort fo frat bewahr. beitet, bas fich jebe Coulb auf Erben racht . . In ber hauptfache bat ibm wohl nur fein verbohrter Toftrinaris. mus bagu getrieben, Deutidiands Bernichter unb Berberher, ber Bereater am Baterlanbe in feiner größten

Durch diefe Cabe wird unfere Behanptung, bag burch die reaftionare Bebe jene Abmoiphare erzeugt werbe, die gur Ermordung unferer gubrer fubre, trefflich illustiert. Much bie miffentliche Berleumbung ber femorinduftriellen "Deutichen Beitimg", daß Genoffe Sonie von ber Dostauer Regierung be ft och en worden fei und die Rounung Rigas durchgefett babe, bat bereits die beab'ichtigte Birfung erzielt. Uns find mehrere Eremptore biejer Beitung mit dem rotumronderten, durch Randglaffen berfebenen Artitel sugegangen. In einer biefer Gloffen beift es: "Doffentlich folgen biefem ehr- und valterlandslofen Lumpen balb noch andere gleichgefinnte Schurfen nadı."

Der Boben für meitere Attentate ift alfo tabello & porbereitet. Die Schuldigen fteben aber icon beute an dem

Der All uprozet in Salle.

Der bierte Berhandlungstag brachte ben Broges nicht bor-marts. Alle Beugen murben mit berfolben Tenbens genen bie Marrofentompagnie ausgefragt. Es banbelt foft um lauter Boligeibeamte und ehrmalige Angehor ae des S. Rates, die beute vernommen merben und die Matcofontompagnie in ein möglichft ichlechtes Bicht gu ftellen fuchten. Sie iprachen von Bermutungen, daß Kilan die Bewaffinung der Arbeiter von Ammendorf feantragt babe. Bostive Tatsachen wuste fein einziger Zouge zu berichten. Der Ariensgerichtsrat Wolf stellte selbswerftindlich die Sicherheitstruppen des Arbeiter. und Soldatenrate in ein möglichft ichlechtes Dicht. Buf Fragen bes Rechtenmales Maller mußte er allerdings zugeben, bag es bei ben anberen Truppen nicht beffer gewefen fei.

"Mbbau" der Arbeiterra'e.

Der Daushaltsausichus ber Breugifden Landesverfammlung bat befelleffen, bag bie Roften ber Arbeiterrate nicht mehr aus ftantlichen Mitteln gebedt werben follen. Das Blenum bat fich biefem Befdlug bis jest noch nicht angefchloffen. Er ift alfo noch nicht in Birtfamteit getreten. Det .fogialiftifde" Dinifter Gubefum ift aber auferorbentlich bemubt, Diefen Befding monlichft fonell in bie Bragis umguichen. Roch bevor er Gattigfeit hat, berfenbet er ein Rundichreiben an bie prentifchen Megicrungsprafibenten, in bem er auf ben Befchlug bie

"Bei Diefer Cochlage tann neuen Antragen auf Hebernalime

ber Bollverfammlung borliegt, ber in Baibe gu erwarten ift. Es ift baber ichon jest barauf Bebacht gu remen, bag bie Berwendung bon Stansmitteln allmablich abgebaut und bie Beteiligten barauf vorbereitet werben, bag gablungen über ben burch den Beideluß ber Landesberfammlung gegebenen Beitpunft bin-

aus nicht mehr angangig finb."

Benn Die fdeinfogialiftifche Regierung hofft, mit folden Grlaffen bie revolutionare Zatigfeit ber feitberigen Arbeiterrate unterbinden gu fonnen, fo burfte fie fich wohl balb in ihren Erwartungen entfanicht jeben. Ueberall haben bie Genoffen bie Um-gestultung ber ieitherigen Brechterate ju Bropaganbagentralen anb Aftionsausichuffen fur bas revolutionare Ratefpftem ungebahnt. Dieje, ben Erforberniffen bes gegenwartigen Rampfes angepaften neuen Arbeiterrate ichaffen fich auch eine finangielle Grundlage burd freiwillige Beitrage, Die bis eht faft an allen Orten recht gut eingehen und bie Unabhangigfeit bon ber beutigen Regierung in jeber Begiehung ermöglichen.

Nen und alt.

Unter biefer Meberichrift ichreibt "Get Belt", unfer bollandifches Barleiblatt:

"Wir haben über bie Befehung bes beutfchen Gefanbtfanfts. postens im Daog Berichte empjangen, bie wir wahricheinlich fanm glauben tonnen, aber bie wir boch nicht bei Beite legen burjen.

Sie wegen und zu einer erniren Warnung an.

Man fennt bie Rope gegen ben beutiden Minifter bes Auswärtigen, Dormann Miller, bag er in ben Rreifen ber Diplomatie so wenig Beranderung gebracht bat. Beinahe fiberall find a noch die alten in Amet vor bem Kenfer und in Chrerbietung bor ben prenfifden Trobitionen erzogenen Grafen und Barone. bie Dentichland im Ausland vortreten. Das Doutschiand ber Metolution I

Es scheint seht eine Beranderung im Gonge gu fein. Es werben jeht Befprechungen geführt, über bie Erfebung bes Baron bon Rofen, bes beutiden Wefandton im Song. Bir burfen erwarten, daß in ber Erfebung ber neue Rare gum Andbrud fommen wird. Für die, bie es aut meinen mit bein dempfratifchen Deutschland, ift es peinlich, baft feine offigielle Bertretung im hoan noch ein Reit bon Breugen-Deutschland ift, bag eines ber hauptlachtidften Mitglieber ber @r'. fandticoft ein Cobn bes Abmirais Rofter. regelmäßig Befude bei bem Blüchtling in amerongen macht, ale ob bas nene Deutschland mit bicfem Mann noch ettwas gu tun batte Dirfe Sochlone bengt nicht gur Berfiarfung bes Unfebens und bes Bertrauens in bie neue Regierung bei. Gine Grichung bes Baron bon Rofen burch einen tuchtigen Mann aus ber neuen Beit und eine grundliche Mufedumung mit ben Rafferfafaien unter bem Gefandtichaftoperfonal wirben bem hollanbiiden Bolle ben Beweis lieforn, bag es Deutschand ernit ift auch mit ber Erneuerung feiner ausmartigen Bolitif, feines Berhaltens gu ben anderen Bottern.

Bas wir vernehman, ift alle bings mit allen guten Erwartungen im Streft. Der Aunbibat, ber für ben Boften in Boon anderleren ift, foll ein Diplomatber alten Schule fein, ein Mann aus bem fonfervatiben gillget ber tatho-

lifden Bartei, eine hochabline Bertonlichfeit, . .

Der Buhrer ber Freifinnigen-Demotraten warf biefer Zane unferem Barteigenoffen in ber Rammer bor, bag er bie fogiali. ftifche Regienung bon Doutschland noch leinen einzigen Schritt in ber Michtung gum Cogialismus batte run jeben - aber mobl manden Coritt gurld. Die Ernennung eines Diplomaten bon ber ofen Schule, eines Bertreters ber Qunter.Rafte, gum Gefanbien im Bang, wurde Baffer auf bie Ruble afler Beinbe ber Cogialdemotratie in Bolland fein. Bie bollen, bag Borief enoffe Miller durch Ernennung emes un. berbadtigen Demofraten bas boje Berucht Lugen ftra-

Wir haben grofte Ameifel, daft biefe Soffnungen ber bollandifden Gonoffen in Erfüllung geben werden.

E'ne unabhängige Sozialdemofratie in Dan:mart.

In einer Ronfereng am 9. b. DR. in Fredericia in Danemart. bie bon ettog 50 Bertretern ber bautichen Bonbesteile befucht war, murbe bie Gerichtung einer unabbangigen Cogial. bemofratie Danemarte befchloffen. Die Portei er-bielt ben Ramen: Zanemarte lintejogialififde Bortei. Die bisber beitebenben fleinen Unfoftebenben Weuppom, mantich fog. Arbeiterpariet und bie fog. unabhängige Sozialdemofratie haben fich ber neuen Bortei angefchioffen. Dumit find famt. liche lintefebenben Cogialiften in Danemart in einer traftigen Bartes gefammelt. Ris Bertreter ber nortvegifden Arbeiterpartei und ber icknebifden Lintepartel wor Reinert Torgeirffen gugegen, Bon ber II. E. B. Deutifilands mar Girnoffe Stadit anmefent. Beibe begriffen Freu ben die Reubiibung und versprachen bie Stube ber Comefterparteien im Auslande. Bum Borfibenben murbe gemabit: Ernft Chriftianfen, ber beberige Borfibenbe bes Junend. verbandes. Bum Rebalteur ber geplanten Beitung . Mrbeiber" 3 o b d. Er wig. Rad brei Monaten wird ein fonitituierender Rongreg einberufen. Die neue Bartei befchlof Anfdluf an ble B. Internationale und ftellte fich auf ben Boben ber Matediftabur in Berbindung mit bem Barlamentaritmus.

Der banifche fogialbemotratifche Jugenborrband

hat burch eine Urabftimmung beichloffen, bie Bufammenarbeit mit der allen reformififden Bartei Tanemarts aufgubeben. Die bisher besiehende Uebereinfunft, wonach die Jugend moratische und ofonomiiche Unterftubung ber Bartei erhieft, wurde mit gerincer Mkhrheit verigohoben. Der Jugenboerband fieht jest allen Geiten frei.

Induffrielle Schiedsger'chte in England.

Der "Daily Telegraph" bam 8, Rovember veröffentlicht eine & 'drung bes englifchen Arbeitsministermens fiber ben Regitrungenhourf eines Gefehrs gur Gerichung von ind uftriel. ten Schiebegerichten. Die Megierung feht barin andein-ander, dah es notwendig ift, einen Gerichtshof gu fchnifen, ber in den Rampfon gwijden Rapitol und Arbeit jedergeit angerufen Bu bem Brock ichlogt fie bie Greichtung eines werben fann. fianbigen Ediebegerichtebofes por. richtofot, beffen Corlice auf eine libere aftimmenebe Forberung per Arbel erverbande und ber Unternohmer bin nicht versinblich gemitcht merben, foll mie beft minte Streiffragen beurteilen. Deefer Boriching wird ergangt burd eine bom Arbeits. werten befduftigten taufmannifden und tednifden Angeftellten, mimilter erteilte Grandchigung, jederzoit Unterfuchungs. Rach monatelangen Berotungen ift ber Larifvertrag ber Angearteilen. Diefer Borichlag wird ergfingt burch eine bem Arbeite-

Genehmigung bem betreffenden Gevichtbofe bas Recht berleihen, Beugen gu laten und bie Borlage bon Beichafts. bildern und Gefchaftspupiocon ju fordern. Diefer Gerichte. hof foll bei allen Arbeitstonfliften ofne Anrufen ber Bar. telen auf Beranlaffung ber Regierung eingreifen, wo große allgemein In ereffen auf bem Spiele fteben. Gein Bericht foll in diefen Fallen der Offentlichen Minung ein objettwie Grundlage gur Beucteilung der Behauptungen der Partoten im Arbeits.

Es ift bemertentwert, dan biefer Gefebentwurf ben Schiedsspruchen feine verbindliche Rraft berleiben, daß er dagegen ben Schiedsgerichten das Recht auf Borlage bon Geichäftsbiichern und Geichäftspapieren ber-

Der beutiche Bollbienft beginnt an ber neuen Reich s. enge am 15. Rovember mirtags. Die frangofifchen Bollpopen itellen ben Dienft am gleichen Lage ein.

Celbsthilfe in Oberichtefien. Drot beingenber Boritellungen Celbsibile in Obericlieften. Trot deingender Borieflungen seitens des obericlessischen Derg. und hüttenmännischen Beteint, serner einzelner Beiegekaft n und besonderer Delegetionen, bat der Neichstobiensonmissar dieber nicht gestettet, das die Berwaltungen der oberschlessischen Enuben Kahlen in diesekem Austausch gegen Kartoffeln liefern. Da sich die Ledensmittelv rsorgung Oberschlessischen eben die Neichtlagen im Intereffe ihrer verzweifelten Arbeiter beichloffen, auf Reihe 5 ber Roblenbezugidrine, die gurg it noch nicht gur Belieferung frei-gen ben find, Roblen genen Rattoffeln zu liefern, und grat entgegen ben Anordnungen bes Reichefehlenkommisses, Dom Reichekoldenkommissar bit biefes telegraphisch mitgebeitt morben.

Gewertschaftliches.

Begen die Bewaffnung ber Postbeamfen.

Eine Delegiertenversammlung, die 19 000 untere Boft-beomiten vertrat, togte gestern in ben Germaniaffen in der Chanffeefreuhe und nahm n. a. eine Emidiegung an, die fich gegen die Gebeimverfügung von ber Boft riddet. Die protestiert energisch gegen Die Berfügung, Die erwartet, bag die Boltbeamten fich mit Baffen verfeben follen, und forbert von ber Boimenvaltung, daß biefe Entichließung fofort gurudgezogen wird.

Die Lebren bes Detallarbeiterftreits.

Die Funftionare ber Beeliner Meinflarbeiter, Die auf bem Boben ber II. S. B. fieben, fanben fich am Sonntag bormittag in einer Berfommung in ber ehemaligen Bodbranerei gufammen, um bie Behren aus bem Streit gu gieben. Der Berlauf ber Berfammlung brachte gum Ausbrud, bag von einer Riebergeschlagen. beit ber Metallarbeiter über ben Berlauf Des Streife in feiner Weife die Rede fein fann. Intenfine organifatorifde und agitatorifde Arbeit muffe geleiftet werben fur bie Rampfe ber Bufunft. Mis Wegengewicht gegen die bestehende Frattion ber Rechtsfogialiften und um beren Treibere en wirffam entgegentreten gu tonnen, murbe bie Granbung einer unabbangigen drattion beichloffen.

Der fünigliebrige Borftand ber Brattion febt fich aus folgen. ben Benoffen gufammen: Bimmermann, Uhrig. Dolg. Oftromfti, Grogmann. Die aus den eingetnen Begirten und Branden anweienden guntiionare wurden beauftragt gu veranlaffen, bag im Laufe bes Montage und Dienetage bie Begirte und Aranchen gu ber Frattionsgrundung Stellung nehmen und bis Mittwoch vormittag bem Genoffen Bimmer. mann je 8 Bertreter namhaft maden, ba bie Arbeiten jojort aufgenommen werben follen.

Des weiteren wurde befibioffen, bag Rollegen, ble auf bem Boben ber gentraliftifden Gewertidaften fteben und ber R. B. D. angehoren, gu allen fpateren Attionen gugegogen merben follen.

Bentralverband ber Angeftellten, Geltion ber Rriegsorganifationen.

Un alle Ausschuftmitglieder und Bertrauensleute ber Groß. Berliner Kriegeorganisationen, Die auf froigewerticafilidem Boben fteben.

Bosen stehen.

Rolleginnen und Kollegen!
Lant Aufruf der Blahtsammisson soft am 1. Dezember die Reunschl des Arbeitsamsischusses der Fachgeuppe In erfolgen.
Die Organisation hat sich eitzig und ehrlich demuhl, mit den Mitgliedern des jehigen Arbeitsausschusses und dem Kollegen Lindigung zu tommen, um im Interesse der Angestellten der Größelderiner Kriegssorganisationen eine zein Aufrahen. meinfaute Lifte aufguftellen. Bir baben bas Beftreben, für alle jreigewerfichaftlich organisierten Mitglieder der Angestelltenansjeduse eine gemeinschaftliche Erundlage zu ichaffen, verart, daß
die Rotwerdigfeit eines Arbeitsausschusses der Angestelltenansichüffe der Groß-Beetiner Ariegsorganisationen unnumwunden anertannt und ibm die Bertretung aller eigen fichen Betriebb-angelegenheiten und beren gemeinichaftliche Regelung gugefprochen wird. Die Bertretung Der eigentlichen Berufd niereffen, b. h. Lohnbewegung, Abidel einung von Tarifvertragen muß unter Bubeung bes Bentralberbandes ber Angestellten im englien Einper. nehmen mit dem Arbeitsausschuft als der Betriebsvertretung erfolgen. Dierdurch würden in der Jufunit Reibungen annicher Art, wie fie in der Bergangenheit zwischen dem Zentralverband und dem Arbeitsausichun fattgesunden haben, von vornherein ausgeschloffen werben. Im eine Ridrung ber Situation herbeiguführen, laben wir

alle Mitglieber ber Angeitelltenaubiduffe, Die auf freigewert-Berbandes, bie ben feften Billen haben, fich unbeeinfluft ein obmitigs 3 Uhr, zu einer Sihung im Saale bes - Burften Bulow", Hotsonmer Str. 48, ein und bitten sie, allen in Frage kommenden Kollegen bringend zu empfehlen, daß sie dort vollzählig erschennen, ohne auf irgend welche Gegenparole zu hören. Bir beabsichtigen bort, unfere Grundfabe offen und objektiv darzuslegen und verben es dem Geschöftsführer vos Arbeitsansschunges, Gerrn Lind ig, freisellen, in einem Korreferat seine Unsicht zu entwicken. Die daran auschlichtenden Diskusson wird Gelegenheit zuden, Die daran auschliebende Diskusson wird Gelegenheit zuden, Eise daran auschliebende Diskusson und selendar nach berechens Richtsauen und selendar nach berechen leftives Urteil gu bilben, für Dieneian. aben, etwa noch besiebendes Mintrauen und ideinbar noch bor. arbene Differencen reilos in flaren. Es wird bann Sache ber Berfammlung fein, einen Beschigt berbeiguführen, bem jeber organisterte Rollege in treig-wertschaftlicher Difgiptin Folge gu leiften batte.

Die Geftionsleitung geg. Briniber, Caminer.

Bur Zarifbewegung bre bei ben Stabt. Glettelgitate, unb Gat.

mehr gegeben werden. Die gegenwärtig gezahlten Roften werden gericht e einschen zu lomen, um die Ursachen und Umftande stellten endlich gum Abschluß gekommen. Am Freitag sanden mit spatischen in Fortfall sommen muffen, wenn ein gleicher Beschungen fiatt. Det ber Bollversammlung vorliegt, ber in Balde zu erwarten ift. Es suchungsversahren tann ber Binister ohne besondere gesehl che Tarif soll nunmehr dem Magistrat bargelegt werden. Am Montag abend werden die Angestellten in einer Bollversammlung ihrerfeits Stellung bagu nehmen.

G. Smietuich u. Co. Betriebsversamm'ung heute nachmittag 5 Uhr im Stadtheater Alt-Monbit. Die Funftionare ber U. G. B D. treffen fich eine halbe Stunde fruber.

M. G. G. Dennigeborf. Das Bförtner- und Deier-Berional, Mofdiniften und Roblenfarrer, Robrieger, Gieftrifer und alle, bie Aarten haben, treffen fich Montag fruit, 8 Uhr, bei Braje, Donnigs-borf, gweds Information gur Arbeitsaufnahme. für bie übrige Belegichaft Be'riebsversammlung in den Pharus-Salen, Montag, nachmittags 3 Uhr. Betriebsrafe und Bertrauensleute treffen fich in ber Stebbierhalle eine Stunde frufer.

Deutsche Telephon Berte, Bert Rieberfchonewelbe. Gamtliche Rollevon und Rolleginnen, auch die, die noch nicht orbeiten, möchten fich beute nachmittag ban 2-4 licht im Betrieb gweds Bahl einer Berhandlungsfommission einfinden. Gestempelt wird nach ber Bahl bei Rergte, Cherfconentide, Giemensftrage b.

Groß-Berlin.

Einzug in Berfin.

Und wieber führ man fich auf beibe Wangen, Die Baufe brobnt, die Ehrenwache fteht. Um ihren Beros festlich zu empfangen, Berjammelt fich die Generalität. It sie auch heurt noch im Julinder, loider, Biel tann geichebn in einem langen Johr, Bielleicht bilft doch ber alte Bergott weiter. Es wird ichon wider werden, wie es wor.

Das Bolf besieht gerlichet die ichone Szene. Das ift ein Schufibiel, das zu Bergen geht! Auf die Krowatte fullert manche Trane: täuft auch du bald wieder, Majefiat! Surra, Burm! Bie mobl tut boch bas Buden! Bas follen wir mit einem geraden Riiden. Das mahre Gliid bringt nur der Zollernour, Wir wollen alles wieder, wie es war.

Sindenten werden Fadelzüge bringen, Stoly webt die Rabne, die in Schwarg-Beig-Rot. Die nationalen Bieder brunfend flingen, Ber nicht neiffingt, ber ift fein Cotriot, Im Sochgefühle ichwellt bie bentiche Bruft. Es ift fo falt, und doch wie bin Anguft . . . Gin iconer Anfang für das zweite Jahr. Soll's mirtlich wieder werden, wie

Mitglieber ber Konsumgenoffenschaftl

Die Fortsetung der Generalversammlung findet beute. Montag, ben 17. November, abends 6 Uhr, in der Bochbrauerei, Fidicinftrage, statt. Die Lifte unserer Genoffen für den Auffichterot beginnt mit dem Ramen Bitte. Den Mitglicern wied empfoblen, punftlich gu ericheinen und Legitimation nicht zu vergeffen.

Rundgebungen für unfere Wefangenen.

am geftrigen Conniag mittag berauftalteten bie Reichsvereinigung ehemaliger Ariegegefangener, ber Bollsbund gum Schube ber beutiden Rriege- und Bivilgefangenen, ber Bund Deutider Frauen gur Befreiung ber Gejangenen in gehn ber gtogten Gale Berlins Rundgebungen gur Freigabe unferer Briegsgefangenen. Rach ben offiziellen Rebnern und Red-nerinnen troten in allen Berfammlangen auch ehemalige Befangene auf, die teilmeife erfcutteende Bilber bes Wefangenen. icbens entwarfen. Im allgemeinen bielten fich noch ben uns bis-ber gewordenen Mitteilungen die Mebner erfreulichermeife nationaliftifchen Debereien fern, wenn fie auch es vermieben, die Volitif unserer Regierung, die die eigentliche Schuld an der Buradhaltung der Kriegdgesangenen tragt, zu sennzeitenen Als in der gumeist von Franch besuchten Bersammlung in der Bollsbuhre Prau Dr. Gertrud Baumer, die sich noch rühmte, vor einem Jahre in Danzig die nationale Berteidigung gegen Polen organifiert gu haben, befrige Ausfalle gegen Frantreich folleuberte, .bas fich an ben Qualen unferer Ariegsgefangenen meibe". rief fie ftarten Biberipruch berbor.

In Diefer Berfammtung batte fich ein Mitglied bes Inter-nationalen Bunbes ber Rri-gebeichabigten gum Borr gemelbet. Es wurde ibm aber verweigert, ba toine Distuffion borgefeben war. (1) Er brang auf bad Bebinin und wollte Die politifchen Urfachen bes Jurudbaltens unierer Gefangenen in Frantveich beipreden. Die Berfammlung binberte ibn aber baran. Beiteripredent tonte es burch ben Canl. Derauf folog bie Leitenin bie Berfamndung. Der Debner eröffnete fofort von neuem die Berfaminlung und machte unver tettweijem Beifall und großer Unrube bie Politit ber beutichen Regierung im Often für die Burudhaltung ber Wefangenen in Frantreich

Die Berfammlungen endeten mit ber Annahme eines Mufruis an bie Bailer ber Erbe, ber in ber garberung anetlang, fich gu vereinen in ben Ruf: Cofortige Deimfendung aller Gefangenen bicfes Rrie. ges! Gine gmeite Unichliefung verlangt ein energifches bung ber beutiden Wefangenen, famie Unmeifung ber Acgierung an bie nach Baris gu entfenbenben Beitreter, baf fur bie Burudhaltung ber Gefangenen einfichlich ber Anternierten bon Scape B'ow alle Imangamannahmen ausgeschloffen find, daß ber Abiransport umgehend beginne und unt großmöglichfter Befcleunigung beenbei werbe.

Revolutionare Runft.

Bu ber am Sonnton, ben 30, November, mittags 1/12 Uhr im Birtus Busch vom Bezirfsbiloungsansichus Teitow-Reeslow ver-

Was lies: der Arbeiter am Montag?

FREIE WELT 25 Pfennig

fichen ben Berliner Barteigenoffen eine Angabt Einiritiefarten 1 2 Mart gur Verfügung Diefelben find in der Buchhandlung "Breiheit", Schiffbauerdamm 19, gu haben.

Die Auswelfe gur Gintragung in die neue Ofenbrand. Kundenliste für Lambentolonisten liegen gur Abholung in bem Bureau ber Roblemverforgung, Spandauer Str. 10, Zimmer 9, bereit. Wholung ist nur durch ben Kolonisten oder einen feiner Familienmitglieder zuläfig.

oder einen seiner Bankillenmitglieder gulafig.
Mäleschuls der Groß-Greiner Arbeiterschaft. Der Aussus Englisch II von Frau Dr. Wegicheider- Fiegler wich aufselist. Die Hörar werden gebeien, sich an den gleichlaufenden Kursen don Frau Dr. hen fe und Frl. Dr. Lagarns, Mittwocks ban d.—7 liche, oder an den Kursen der Ernafin Winkelt- mann, Wontag von 7.—9 und Freibag von 5.—7, zu beteiligen. Bar Kursus: "Weisen und Kulgabin der Betriebsrafe" des Gemossen Dau mig wisd noch verschoben. Die getästen Karten bedelten Gültigseit.

mann, Wonlog von 7—9 und Freidig von 5—7, zu beierligen.

Der Kurlais: "Bejen und Auhaden der Beiriebkraie" des Genossen Däu mig wied noch verschoben. Die gelösten Karien behalten Gultigseit.

Froie fezinlistische Besteurier-Jugend, Ontsgruppe Dickien
best. Die Soodung in der Kahiendergor Jugendderengung sit
vollzigen. Au Dienstog K eine Bersammlung aller Jugendgenosien
einberufen, die auf dem Coben der Beimarer Capolition staden,
kie mit en alle Jugenddicken, die den 7—3:10 Uhr addirnet. Keben
der Tosselle, Auften wieder ichglieden In der Kodenner durch
der Tosselle, Auften wieder ichglieden In der Kodenner der Kodenner der Kodenner der
der Tosselle, Auften wieder ichglieden In der Kodenner der Kodenner der
der Tosselle, Auften wieder ichglieden In der Kodenner der
der Tosselle, Auften wieder ichglieden Fellstellehung beranher Tosselle, Auften wieder ichglieden Kalimoche Liedenner der
der Tosselle, Auften wieder ichglieden Kalimoche Liedenner der
der Tosselle, Auften wieder ichglieden Kalimoche Liedenner der
der Tosselle, Auften der Kodenner der
der Tosselle, Auften wieder ichglieden Fellstellehung beranher Tosselle, Auften ich der Kodenner der
der Tosselle der Verlegen der Kentenbeschen und des Kiedenner
der Tosselle, Auften der Kodenner der
der Tosselle der Verlegen der Kentenbeschen und des Kiedenner der
der Tosselle der Verlegen der Kentenbeschen und des Kentenbeschen und kieden von Kodenner der
der Tosselle der Verlegen der Kentenbeschen und des Kentenbeschen und der Kodenner der
der Tosselle der Verlegen der Kodenner der Kodenner der
der Tosselle der Verlegen der Kentenbeschen und des Kentenbeschen und der Kodenner der Kodenner der
der Tosselle der Verlegen der Kentenbeschen und der Kodenner der Kodenne

gumattellen Maffemaufführung "Debodutionare und ruffiere munu | moet ote estatigfeit ber Babn. und Runbpflege für die allgemeine Befundheit. Die Bortrage inten ftatt in ber Wieimitt. 49 (Quifenfiabtifdes Giper ftraje 25 (Sumboldt-Gomnafium), Glifabethfir. 57,58 (Roniofiabt. itraje 25 (Jumbolds-Chunafium), Elijabethir. 57.58 (Könipitädt. Nealzhumafium), Posteuritz. 44/46 (Könimitäd Oberrentschule). Elevien-Chunafium). Posteuritz. 44/46 (Könimitäd Oberrentschule). Eurmitz. 57 (Luijen-Chunafium). Mittenwalder Str. 37 (Kriedrichs-Real-Chunafium) und am Freitag, den 21. November, abeidd Stuff in Storiatenturg. Aneledafitz. 24 (Kaiser-Freicheich-Schule), Karlebask. Tresdam-Neal4 (Mealgrumafium). Lichtenberg. Marlitz. 2/3 (Jahn-Realghmnafium), Hanson, Siffingeritz. 12 (Realgrumafium). Keinidenberg. Barbarospolat 5 (Chamisso-Schule).

Lebensmitielfalender.

Effeniche (Astbooke). Son Freitog ab bei den Alchehlendern 500 St. amerikansiches Aspeiennahl. Die Einstutzuschkarten sind den Aleinhündlern die späiestens Dienstog vo zuisgen.

Bohnsbert. Auf Abschiefens Dienstog vo zuisgen.

volgenemen 1 Hd. Arisslocken, auf Abschiefe 100 und 101 zusemmen zusommen 1 Hd. Arisslocken, auf Abschiefe 100 und 101 zusemmen 1 Ph. Scaupenmahl, auf Abschiefe 108 und 180 zusemmen 1 Ph. Supermahl, auf Abschiefen 108 und 180 zusemmen 1 Ph. Supermahle. Anmeikungen die einsch. Dienskog, den 18. d. A.

Uns den Organisationen.

Charlottenburg. Souts, Montog, obenb 7 Uhr öffentliche Bor- famentung im Beikehous, Rofinenftrags.

Bereit statender.

Gentrelverdend der Angehellten, Rachgruppe 15 (Otleute),
Roning obend 7 Uhr Obleutelitung in den Rullberfällen, Kaiser-Bischelm-Straße 31. Wohl des Zochg uppenleiters.

Freie sozialistische Jugend, Laienberg, Dienebeg ebend 7 Uhr Mitgliede versommiung im Ledal von Hendel (Fischuch), Oberhr. 18.
Reseret: Betriedsergenisation. Jeden Dounersing Bortwegeolend.
Arbeiter-Eitern-Bund. Kursus sür Ellernräte. Lellung Dr. Irih
Ausländer. 4. Bortregsodend haufe abend 148 Uhr in der Echuls
Detersdunger Stroße 4. Jimmer 23.
Arbeiter-Banderkund "Maintstrunde", Besirk Berlin. 19. Ronomenser 1. Benau, Helles; Abs. 6.40 Uhr Stettliner Borertbahnhof.
II. Birkenwerder. Briefe; Abs. 6.50 Uhr Stettliner Borertbahnhof.
III. Bordowee; Abs. 7.11 Uhr Boknhof Megendersiek. Tour noch Wichendorf sollt aus. IV. Erkner, Sinklberg; Abs. 6.38 Uhr Schlessiche Bahnhof.

Berantwortlich für bie Rebation Alfret Bielepp, Rentelln. Berlagegenoffenichaft "Telbeit", e. d. m. b. D Berlin - Druch bet Lindenbruckerei und Berlagegelellicaft m. b. D. Echifibauerbamm 18.

Vor Verkeuf von

Quecksliber

Metallkontor

Afte Jahobstraffe 178. Pernant: Moritani 12858

Spiralbohrer aus Schnell

Thegier und verendeunem.

Single hate. Theaser am Gas.

Opernhaus var: Rolländer.

Schauspielhaus Peer Gynt.

Anlang 64 Uhr. Peutsches Trenter Rummerspiele

Cort Mainhard - Bud. Barnauer Möniggrätzer Straße U. Schlof Wotcorstole ensing: Ein Traumspia tw. Ein Traumspia ty Schlof Wetterstole utSchlof Wetterstole

Komodisannes Uhr Lise ottv.d. Piete dg: Liseleti v.d. Piaiz dag: Liseleti v.d. Praiz eitz Liselettv.d. Praiz

Sonnabend: Jew senses Mate
Slaves and School School School School School School School School Hear Slade,
Lookard Haskel, Guetav

Berliner Theater po Uhr: Bungersi-

Sindesten essing - Theater Der grüne in abede.

Der grüne in abede.

Durieux. Servacs. Fischer.

Klöpter. Veidt!
Diens of 7 Uhr. Zum I. Maier
Robert Frank
Rosen. Abel. Loon. Cischer)
Riv. 7. Uhr. Robert Frank Bentsch, Kürstl.-Thomas

Mentag Director 7 Uhr: Cyprioune, (Konstantin, Goss, Walter) Mitto ou: 7, Uhr. Dies brue-(Grüning, Schultz, Köpfer, V. Twardowsky) RESIMENZ - TROUTER

Das houers bebon Von Hermann Sudermann Mittwock 4 libr bleine Present Rotkslopchen Bonnahoud (Utr kie ne Preises Hännel und Gretel.

Trianen - Teenter Taglish is Uhr:
Maskerade
Von Ludwig Fulfa
Mittwach 4 Uhr kiel in Preise;
Schneswittchen

Sennatured (Ubr kieline Preise Aschembredel.

annamentago sensi. Draktor: Jose Aren Allebendiich 7 Uhr Je Min,: HS VARS YOU CLOCK · Walnufia - Thezier Wets-76 Uhrs

Casing-Thouse Actingue Ser. 37, Tagl. 7,5 Uhr: Joute zum verletzten Male: Großstadt-Pilanzen Desnerateg, Eratauf Shrung Schniepels Lehne Rose-Theater n Uhr: Das Eesets

Rine Frau wie Du

Richman 26. E. 27. Roosaures

ankjurier Lose zu 3 MR. 30 Mark

Wintergarten.

täglich 75 Uhr Veriele versiellung Unvolup gentatiet.

Circus Busch Mests. d. 17. Nov. 7. U. N 3 Barbes, N - Todesmotorradialirt I an steller Wand. I Der Kophänier a. d. übrir. Nr 5 Trugik. Pastomime 0 80 . Aphrodite 1 10

hagter am Ketthneer Tor. Ente-Sänger warm. Mitgs. dar Stelling: Sanger. Scales Program in I Billinges-kontert. Heg. 7,10 Uhr. Votv.11-1/24,4-60

Apollo-Theater Friedrickstr. 218. 71/4 Sountage 3', s. 7 Ble Welt Im Jahre 2000

Sanatage 3', lef. Erwachs. Emigstadt-Theater Alexanderstr. 21.

"Better wider Willen." ichhofbauer Volksvarieté Warschauer Str. 34 36

füglich Varl-tommmern a Leipziger Sanger 6 Familien-Kellunghen Aufung SUnr, Sonntage 6 Uli

Biffige Wohnungen Patent-Schlafmöbel Vacuumiellara Chaiselongus. Sestingilen, Bettrolas, Bettrikles, Tischbetten etc. Herischtig, other Kanizwang erb. Viene & Patche, 7st, felblicht, felt. Berlin, Oranienatralie 112.

Schre-emaschinen sichtbare Schrift, gut erhalten, kanit selert gegen Kasse. Preis, System und Nummer. Hage Schroeder, Charlettenberg, Theoder attrib With, 4720.

Elektromotore

Giddistron :: Drekstron Incepteurbareau Schlichtlag Bords W 9, Linkett, 14. Tel: Latrow 2015 and ante

Bugonter Marengeipe L. Engrater Bart sagangs I. Herrarelaspolz mit Nerr-fetter und Etherkrages, Autolederannun, Gummi-mantel, gelütterfer Leder-mantel, Wagen- od. Schilt-tenpalz, Herren- u Damen-pelalutier zu fabelinit hölden Profess Gelegen-heitaktüule viel. and. Waren. Hyperlesbar. Nithans St. 41, 1,

Sclenellaufbottrer für fringenden Bedarf, sowie behmirgelleinen kauft böchs-tahlend Honachel, Mabit, Rostocker Str. 22, Ecke Witi-

Zentralverband der Angestellten. Begirt Große Berlin. Berlin GM 61, Belle-Alliance-Etrobe 7 10, Tel.: Medenberf 41 0-4498

Sachgruppe II (angeftellte ber Etabtifchen Glettrigitats. und Gaswerte. Montag, ben 17. Nooember 1919, aberbs 6 Ufr fiebet im Tention for, Ber in G. Ludi uer Große 15 eine

Wollverfammlung. aller in ben Gibbitchen Ciefritifente und Garmatten beideftigten taugminningen und technisten Angeitellten fint.

Ituler Tarti.
Das Ericheinen aller Lutieginnen und Kollegen in unbebingt erforbertich. Anderuppe II. Betriebsgentrale.

Zentralverband ber Angestellten. Berlin &28 61, Belle-Billinner-Zer. 7/10. Tel.: Rellerb.4460.68

mage Alchinna! Tage

Seltion der Arie sorganisationen. Am Dienstag, ben 18. November 1919 nachmittags 3 Uhr

im Caale bes "Bfirfe Billoto", Betebamer Girafe 41 Sitzung =

ber freigetvertichaitlich organifierten Musfcufimitalieber, Gunttionate Rriegebeicha bigtenbertreter, Arbeiterrate.

Tageserbunng: Ctellungnahme gur Steutrahl bee Mrbetteausicuffes. Rollege Minbig ift eingelaben, bas ftorveferaf

Bollgafilliges Gricheinen bringend erforbertich. . 2 te Ceitfonsleitung.

Deutscher Metallarbeiter- Derband Begirf Char sticuberg ben 17. Stobember, abende 7 Hbs Bezirksversammlung

im Bo fshand, Rolluenfrente 3 Tageterbnung: fortichung ber Siefulfion bom 8. 11

Platin 80.- Mark, Brillianten, Perlen, Gold, Silber kauft Fuß, Seydelstr. 32 (Eckhous Spirielmorki).

Elgene Schmeize. Direkte Verwertung Höchste Preise über Tageskurs

Platin-

Tiegel - Schalen - Prennstifte - Zahmstifte Schmucknachen - Hitusbleitersplizes -

Barren — Miluson — Schmack — Zahngeld Bruchgold

ber-Bestecke -

Gegr. Gegr.

1903 1903

Berlin SW 68, Alle Jakobstraße 138

Telefon Moriteplats 12 886. Telegramm-Adresse: Metulknetor, Berlin SW. 68

Eigene Scamelze. Direkte Verwertung.

Uhren, Gold und Brillanten Siiberwaren

Reichhaltiges Lager in allen Preislagen bei

BERLIN N 54, Brunnenstraße 175-177

an der invalidenstrasse.

Größtes und fachmönnisch geleitetes Spezial-Geschaft Neu einzetroffen:

Taschenuhren von 13,50 M. an, Wacker von 12 M. an

Für Wiederverkäufer! Zigaretten und Tabak

Doutsche Zigarettens . . p. Stilck 13 Pfr. Brisks
Englische Zigaretten:
Marke K. U. p. Stück 25
Unite! States 25
Flag 29

United States
Flag.

Tabaks
p. Paket foo gr 4.50 Mk.
Bisttertabak, geschnitten p. Pid 24.
Prinz Albert Tabak p. Dose 6.75
Prinz Albert Tabak Diese Preise versiehen sich nur bei Engrosabnahme-bei großen Berliges und netto Kasse.

- Verkau sreit von 9-5 Uhr nachmittag. -F. P. A. Kauf mann, Berlin S. 14, Wallstraße 55 56.

Rotolin . Dillen

im jehrelanger Gragis - morgfigliche Erfolge. Husten, Verschleimung, Auswarf,

Radelschweif. Seiche im Röden und Erukichmerz beien auf; Ihreade und Adepercement haben ich enlag abzeneines Wohlbestehn felle fich eln. – Erhärtig die Schachtel zu L. M. in alen Archelen; wenn nicht vonzölig, auch direkt von und burch untere Ierfandspassbeid Auf führliche Senichtere inftenion der fet

Ploets & Co., Berilu SWes. Onnpiniederi ge: Cemariter-Aportefe, Beilin SW., Reuen ur er Et abe 41. Aenriprea r: Mertyotay 1815

Spezialbehandlung für Hauf- und Geschlechtsleiden C. Weissert, It Lings. Ecte Bergstr. Viele Jahre in Krankenhäusern u. Klinikon tätig gewasen Hostenlose Untersuchung und Berotung über sachgemüße Behandlung Sprechatus in 10-12 und 4-8. Fennings 10-12

Achtung! Platin, Gold, Silber, alle Zahnzehltse, Brillanten nowie unmodern zewordenen Schmuck vertauf man am besten zu den höchstenkors- und Tagespreisen be-Kokoski, Berlin N54. Brunnenstr. 168

Kupfer Somtlicke Hetalle Zalingebiese kashaskankurrenziosen 3 Einkaufsatellen matal comeize Cohn

Silber

Quechsilber

li Eruspiestr. nur Nr. 11 (am Rosenthaler Platz)
2) hakahoistralle 2
(Ecke Schäneberger Straße
am Aslatier Hahnhof)
3) Nen k Siln. KaisorFriedrick - Straße 229
(naha Hermannstal.
Tel. Nord, 13th. Nahholin 1315

Platin Quecksilber Messing Kupfer

Samwiche Alimetalle Zahnyebisse

allerhöchsten Fabrikpreisen Metalischur ize

Baruch Fennstr. 48 BEUSSELSTR. 29.

Litzen, Rotore kault zu den höchsten Preisen Elektro-büro, Lange Str. 27 L. Ecke Andressstraße. Alex. 3939. Metallankauf

Kupfer, Messing, Zian usw Gold, Silber, Platina, Motali-schmelework, Waldemarstr, 74

iektrische
Leitungsdrähte
Kabei – Litzen
Kilegein Dynamedelhie
kauft höche zahland
Silbermann
Nene Königstrasse 32
Fernspr. Alet. 2118 Zähne mit echtem Friedenskaut-

Tellruht, Zahrefrhon m. Einapr, faat vollet, achmerzles, Goldkrouen von 22 Mh. an. Zähne abne Geimenstatte. Umarboitung schieckteite Gebinse, Reparaturen sofert. Zahn-Arzt Wolf, Palsdaner Str. 55

Capstans Navy Cut Mk. 285 .- .

M. Gulimann, to in 0 17. Alexanderair. 22. 9-50hr. S לתניתותו הואותו המתוחבת תניתותו

Kupfer, Messing, Quecksilber, PETERS, Presstance Str. 24, News Könimir. 51, MOEBUS, Woldste, & G. ERMEL. Callener Str. 25, DEGENER, Schöneberg, Fish str. 45, W. HAASE, Skalltzer Str. 524, Tech Laudiner Plate.

Botenfrauen

Spedition Bartsch, Tempelhof, Warderstr. 30.

Schäfer, Garlsonaustr. 70. Nessler, Wilmersdort, Hindenburgstr.34.

Ernst Eng, Waldman slust Flatinen-

Wutzky, Johannistrale 9. Girschner, Ettshrer Strate 92.

Weiß, Tieptow, Pleaser Str. L

Unfere baburch bebingte Unterernabrung burd thofiologifdes "Pfeifferol" ju befeitigen, ift Pflicht gegen uns und untere Riber. Die fferol ift eine Ergangung unferer taglicen Rabrung, weit es alle Die Stoffe tongentriert ent alt, ble wir in ben genannten Rabrungemitteln gu uns nehmen. 1 Rarton, für 3 Monate ausreichenb, 3 Di.



Robf- und Onarwaffer Pfeifferol, gegen Ungeziefer, für Rinder, Flasche 1,75 u. 2,75 M. Barafiten-Liniment Bieifferol, gegen Ungeziefer, Flasche 1,75 u. 2,75 M. Tricefol-Buber Bieifferol, gegen flobe, Tose 1,25 M. Aindervuder Breifferol, bestes Einstreumittel, für Kinder, Dose 75 Bf. und 1,25 M. Froitere we Pfeifferol, m Tuben und Doses a 1,50 M. Toileite-Daarwasser Pieisterol, gegen Kopfschuppen und Schinnen, ein theeles haut pflegemittel, Flasche 2,50 M. In baben in Lipothefen und Drogeren,

Apotheker Otto Pfeiffer & Diehler, 11 65, Schulstrafe 17.